

Presseinformation

Suche nach Stammzellspende für 2-Jährigen geht weiter

Nach großer Online-Aktion initiieren Familie und Freunde eine Registrierungsaktion in Mundelsheim für den kleinen Friedrich

Seit Wochen befindet sich Friedrichs Familie in einer Ausnahmesituation. Zunächst die Schreckensnachricht, dass der 2-Jährige an Blutkrebs erkrankt ist und eine Stammzellspende benötigt, dann ein Alltag geprägt von Klinikaufenthalten, aber auch eine große Welle der Hilfsbereitschaft: Freunde und Angehörige haben mit der DKMS eine Online-Registrierungsaktion initiiert. Über diese haben sich bereits knapp 800 Menschen für Friedrich und andere Blutkrebs-Erkrankte als potenzielle Stammzellspenderinnen und Stammzellspender registriert. Jetzt findet am Samstag, den 9. März noch eine große Registrierungsaktion vor Ort in Mundelsheim im Bürgerhaus statt. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren ist, kann kommen, sich registrieren lassen und so vielleicht Leben retten.

„Wir leben seitdem ein anderes Leben“, erzählen die Eltern nachdem sie erfahren haben, dass ihr Sohn an Blutkrebs erkrankt ist. „Und dies ist ein Albtraum.“ Statt Kita, Spielplatz und Bilderbücher anschauen, verbringt die junge Familie nun die meiste Zeit in der Klinik. Für Friedrich begann bald nach der Diagnose die Chemotherapie. Nun benötigt der 2-Jährige eine Stammzellspende, um gesund zu werden.

Suche geht weiter: Große Aktion Mundelsheim mit Rahmenprogramm

Noch gibt es für Friedrich und viele andere Betroffene keinen passenden Stammzellspender oder Stammzellspenderin. Deswegen organisieren Angehörige und Freunde im Bürgerhaus Mundelsheim eine Registrierungsaktion. Vor zwei Wochen begannen sie die Aktion zu bewerben: Tausende Flyer wurden im Kreis Ludwigsburg verteilt, Plakate aufgehängt, Posts in Social Media geteilt, um möglichst viele Menschen zu erreichen. Und das bereits mit Erfolg: Beim Bürgerhaus riefen so viele Menschen an, die helfen wollten, dass die Telefonleitung nicht mehr stillstand. Auch fand sich ein großes Helferteam, das am Samstag mit der DKMS die Registrierungsaktion durchführen wird. Etliche Kuchen werden gebacken und am Samstag an Vorbeikommende verkauft – der Erlös dessen wird an das DKMS-Aktionskonto von Friedrich gespendet. Friedrichs Eltern sagen: „Das wahre Glück ist Gutes zu tun“. Eine Registrierung dauert nur einen Moment, aber dieser kleine Moment kann Leben von Betroffenen und deren Familien grundlegend verändern. Deswegen hoffen sie, dass sich viele Menschen registrieren und damit Hoffnung auf Leben schenken.

Registrierungsaktion „Hilf mir zu leben“

09. März 2024 von 13-17 Uhr

Bürgerhaus Mundelsheim

Hindenburgstrasse 9+11

74395 Mundelsheim

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich im Bürgerhaus in Mundelsheim registrieren. Für die Registrierung bitte ein Smartphone mitbringen, da zunächst digital Daten hinterlegt werden müssen bevor der Wangenschleimhautabstrich vorgenommen wird. Wer sich aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht registrieren kann, ist dennoch herzlich willkommen: Auch Geldspenden helfen weiter, der Erlös vom Kaffee- und Kuchenverkauf geht an die DKMS, die damit die Registrierungskosten, die im Labor bei der Gewebemerkmalsanalyse anfallen, finanziert.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE23700400608987000644

Verwendungszweck: Friedrich, FDR 001

Echtspender aus der Region hilft bei der Aktion am Samstag

Dietmar Beck lebt auch im Kreis Ludwigsburg. Als er von der Aktion für Friedrich gehört hat war für ihn klar: Er wird am Samstag dabei sein und das Helferteam vor Ort unterstützen. Denn er selbst hat bereits Stammzellen gespendet. Vor vielen Jahren ließ er sich bei der DKMS als potenzieller Stammzellspender aufnehmen. „Meine Mutter ist an Krebs gestorben als ich noch ein Kind war. Man konnte ihr mit den damals bekannten Methoden nicht mehr helfen“, erzählt Dietmar Beck. Um anderen zu helfen, registrierte er sich später bei der DKMS und erhielt 2004 den Anruf, dass er das passende Match für einen Patienten sei: „Ich hatte schon gar nicht mehr so richtig dran gedacht mal infrage zu kommen, daher war ich erst überrascht, dann kamen kurze Zweifel „jetzt wird es ernst“, letztlich kam ich aber schnell zur Entscheidung, es zu machen.“ Vor der Stammzellentnahme spritzte er sich fünf Tage lang ein Medikament, dass die Stammzellproduktion anregte. Die periphere Blutspende lief dann problemlos ab: „Es dauerte ca. 4h, ich war zusammen mit einem anderen Spender in meinem Alter in einem Raum, während der Spende habe ich mich gut mit ihm unterhalten und nebenher Filme angeschaut.“ Für ihn war es ein „gutes Gefühl, das Richtige getan zu haben“ und daher ruft er seine Mitmenschen auf, sich ebenfalls zu registrieren.

Großer Zulauf bei Online-Registrierungsaktion – diese läuft weiter

Es haben sich bereits innerhalb der letzten drei Wochen knapp 800 Menschen über die Online-Aktionsseite für Friedrich ein Registrierungsset nachhause bestellt. Wer am 09. März keine Zeit hat nach Mundelsheim zu kommen, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich weiterhin mit wenigen Klicks unter www.dkms.de/friedrich registrieren.

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:

<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/friedrich/>

*DKMS Donor Center gGmbH
Angela Wistuba-Hamprecht
Tel: 07071/9432138
wistuba-hamprecht@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
mediacenter.dkms.de